

Interpretation eines lyrischen Textes

KOMPETENZBOX

Lyrische Texte schriftlich interpretieren

Lyrische Texte verlangen durch ihre **sprachliche Dichte** und das **Zusammenspiel der poetischen Gestaltungsmittel** ein besonders genaues Lesen. Halten Sie Ihre ersten Eindrücke, Fragen und Beobachtungen immer sofort fest. Erschließen Sie dann **texteigene Aspekte** wie Reim, Metrum und sprachliche Bilder und **textüberschreitende Merkmale** wie Epochenzugehörigkeit, historische Bezüge und poetologische Konzepte. Für eine Interpretation der Ergebnisse stellen Sie unbedingt einen **Zusammenhang zwischen Inhalt, Form und Sprache** her.

So können Sie vorgehen:

1. Erstes Textverständnis festhalten – Aufgabenstellung erfassen

- erste Eindrücke vom Text notieren
- Textangaben erfassen: Autorin/Autor, Titel, Entstehungszeit, Textsorte, Thema
- Teilaufgaben und Untersuchungsaspekte beachten: Was ist konkret zu tun? Welche Aspekte des Textes sollen analysiert werden?

2. Text aspektorientiert untersuchen

- den Text unter den vorgegebenen und ausgewählten Aspekten erschließen
- ggf. textüberschreitende Aspekte einbeziehen

3. Untersuchungsergebnisse ordnen

- Deutungshypothese formulieren
- Fazit aus Untersuchungsergebnissen ziehen: Wie hängen Inhalt, Form und Sprache zusammen?
- Deutungshypothese überprüfen und ggf. neu formulieren

4. Gliederung erstellen**Einleitung:**

- interessanten Einstieg überlegen
- Textsorte, Autorin/Autor, Titel, Thema benennen

Hauptteil:

- Inhalt kurz wiedergeben
 - a) dem Textverlauf folgend, Strophe für Strophe
 - b) nach vorgegebenen oder selbst gewählten Aspekten oder Teilthemen

Schluss:

- Zusammenfassung der Ergebnisse mit Bezug zur Deutungshypothese
- möglich: persönliche Einschätzung, Zitat, Vergleich mit einem anderen Text

5. Klausur schreiben

- These entfalten; auf roten Faden achten
- sachlich und präzise formulieren
- passende Zitate einbauen und korrekt nachweisen

6. Klausur überarbeiten

- in drei gesonderten Durchgängen prüfen:
 - sachliche Richtigkeit
 - gedankliche Zusammenhänge, sprachliche Verknüpfungen
 - sprachliche Richtigkeit